



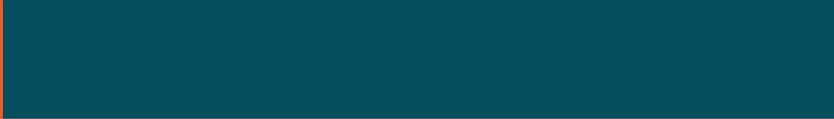
Lea

Let's empower Austria

Österreichischer Fonds zur Stärkung und Förderung
von Frauen und Mädchen



Tätigkeitsbericht
2023





Impressum

Für den Inhalt verantwortlich
Österreichischer Fonds zur Stärkung
und Förderung von Frauen und
Mädchen

Vorgartenstraße 204, 1. Stock
1020 Wien

Telefon: +43 1 39 50 29 00
E-Mail: office@lea-frauenfonds.at
Website: www.letsempoweraustria.at

Fondsvorstand

Direktorin: Nalan Gündüz
Stellvertretende Direktorin:
Alexandra Wolk

Redaktion

Julia Rehberger, Ivana Damjanovic

Gestaltung und Design

Birgit Benda, Grafik & Gestaltung

Stand: Februar 2024

Inhalt

Vorwort	3
Rückblick 2023	4
Vision	6
Team	8
Österreichkarte	10
Wirkungsmessung	12
Die LEA-Kernangebote	14
 LEA-Schulbesuche	16
 LEA-Role Model Initiative	20
Finanzbildung	22
 LEA-Förderungen	24
Veranstaltungen	26
LEA-Angebote 2023	30
LEA-Workshops	32
 LEA-Studie 2022/23	34
 LEA-Jugendbeirat	36
 LEA-Jugendsummit 2023	38
 LEA-Kinderbuch	40
LEA & du	42
 Öffentlichkeitsarbeit	44
Materialien	46
Mitmachen, Folgen & Buchen	47
Partnerinnen und Partner	48
Ausblick 2024	50

Themenschwerpunkte 2023



MINT



Partizipation



Wäre es nicht fantastisch, wenn sich jeder Mensch unabhängig von seinem Geschlecht frei entfalten könnte?

Mit dieser Vision laden wir Sie herzlich zu Begegnung, Dialog und Kollaboration ein – denn nur gemeinsam kann Geschlechtergerechtigkeit in Österreich Realität werden.

Im März 2022 nahmen wir unsere Arbeit zur Verwirklichung dieser großartigen Zielsetzung auf. Heute, genau zwei Jahre später, können wir mit Stolz eine 52 Seiten starke Dokumentation unserer Aktivitäten und Erfolge 2023 präsentieren.

LEA – das ist zuallererst unser mittlerweile 16-köpfiges Team (S. 8), das mit Leidenschaft und Expertise eine beeindruckende Zahl hochwertiger Angebote umsetzt und maßgeblich dazu beigetragen hat, die Identität unserer Organisation (S. 6) in den letzten beiden Jahren nach innen und außen zu formen.

Fest zu LEA gehören die 12 Mitglieder des Jugendbeirats (S. 36) und die beinahe 100 LEA-Role Models (S. 20), die unsere Maßnahmen ehrenamtlich unterstützen und mitgestalten – seien es das LEA-Kinderbuch (S. 40) oder öffentlichkeitswirksame Kampagnen (S. 44).

LEA sind auch die Teilnehmenden an Finanzbildungsseminaren (S. 22), Schulbesuchen, (S. 16), Workshops (S. 32) und Veranstaltungen (S. 26). Es sind die Newsletterabonnentinnen und -abonnenten und Social Media Followers (S. 44).

LEA sind zudem die partnerschaftlichen Organisationen (S. 48), welche die Umsetzung unserer ersten Studie (S. 34), des Jugendsummits (S. 38) und zahlreicher kostenloser Materialien (S. 46) erst ermöglicht haben.

Und LEA machen nicht zuletzt die geförderten Institutionen (S. 24) aus, die unsere Mission mit ihren eindrucksvollen Projekten innerhalb ihres Wirkungsbereichs multiplizieren.

LEA bedeutet Teamgeist, Netzwerk und Gemeinschaft. Es ist ein großes Wir.



Was haben wir 2024 vor? Die Schwerpunkte **MINT** und **Partizipation** zogen sich quer durch unsere Aktivitäten 2023 und während diese beiden Themen fest in unserem Repertoire verankert bleiben, setzen wir auch frische Akzente: Im laufenden Jahr wollen wir unsere Inhalte mit neuen Formaten noch **niederschwelliger, zugänglicher und breiter vermitteln** und streben aktiv danach, mehr **männliche Unterstützer** für unser Anliegen zu gewinnen. Denn wir sind überzeugt, dass tatsächliche Gleichstellung nur erreicht werden kann, wenn wir uns alle, unabhängig von unserer Geschlechtsidentität, an dieser großen gesamtgesellschaftlichen Aufgabe beteiligen.

Wir danken unseren Begleiterinnen und Begleitern und freuen uns darauf, den eingeschlagenen Weg in Richtung Geschlechtergerechtigkeit Seite an Seite weiter zu beschreiten.

In diesem Sinne:
Let's empower Austria.

Das haben wir bewegt.

Jänner		April		Juni	
Februar		01. LEA-Förderauftrag 2022 Die Laufzeit der 5 geförderten Projekte beginnt.		14. 1. Schulbesuch in Oberösterreich	
 LEA-Förderauftrag 2022 Einreichfrist für den 1. LEA-Förderauftrag		 Lesung „New Moms for Rebel Girls“ Autorinnengespräch mit Susanne Mierau		20. Offizieller Auftakt der LEA-Schulbesuche in NÖ mit Frauenministerin Raab an der Informatik MS Stockerau.	
März		26. Urkundenverleihung LEA-Role Models		27. Startschuss für die Videodrehs mit den neuen LEA-Role Models	
01. Kampagne am Equal Care Day In drei Clips informieren wir zu den Themen Fürsorgearbeit und Mental Load. In Kooperation mit Frauen* beraten Frauen*.		27. Girls' Day Workshops im Bundeskanzleramt mit LEA-Role Models		28. 1. LEA-Schulevent mit LEA-Role Models an der LFS Mistelbach.	
03. Offizieller Auftakt der LEA-Schulbesuche mit Frauenministerin Raab, Bildungsminister Polaschek und LEA-Role Models an der Camillo Sitte Bau-technikum Wien.		27. MINT Girls Challenge 2022/23 LEA spendet den Preis für den 1. Platz in der Altersgruppe 14 bis 19.			
 LEA feiert 1. Geburtstag!		Mai		 Ganzer Mai LEA-Studie: MINT im Mai Themenschwerpunkt zur Veröffentlichung der LEA-Studie „MINT the Gap!“ mit Veranstaltungen in Wien, Salzburg und online	
08. Weltfrauentag Workshop mit LEA-Role Model in Kooperation mit dem ZOOM Kindermuseum		05.-07. Der LEA-Jugendbeirat ist da! Die 12 neuen Mitglieder kommen in Wien zum Kennenlernwochenende zusammen.			
22. 1. Schulbesuch in Niederösterreich		11. Finanzseminar an der FH des BFI Wien mit 15 Studierenden zum Thema „Selbstbewusst in die Gehaltsverhandlung“.			

Juli

20. **LEA-Role Model Summer Breakfast**
Austausch und Vernetzung beim gemeinsamen Frühstück

August

September

01. **Besuch beim Förderprojekt ALMAH** der FH Technikum Wien mit Frauenministerin Raab.
04. **Videodreh mit dem LEA-Jugendbeirat** für die Kampagne „Break Stereotypes!“.
06. **Let's empower DACH**
Internationales Event zum Thema Female Empowerment mit prominenten Rednerinnen aus dem DACH-Raum



Präsentation LEA-Kinderbuch „Wer macht MI(NT)?“ in den Bücherei Seestadt mit Frauenministerin Raab, Autorin Raffaella Schöbitz und LEA-Role Models



Juli-August

LEA-Workshops im Sommer
Vom Hort bis zum Zeltlager: Unsere Trainerinnen & Trainer waren im Sommer in 3 Bundesländern unterwegs.

Oktober

05. **Lesung „die Macht Zentrale“**
Autorinnengespräch mit Vera Steinhäuser



LEA-Jugendsummit
„Break it & Shape it!“
100 Schüler:innen, 10 LEA-Role Models, 5 spannende Workshops, 1 ganzer Tag

„Break Stereotypes!“
Kampagnenpräsentation des LEA-Jugendbeirats

11. **balanceUp Summit**
LEA als Partnerin bei der eintägigen Fachmesse für Vereinbarkeit
16. **LEA-Förderaufruf 2023**
Wir rufen erneut zur Einreichung von Maßnahmen zur Stärkung und Förderung von Frauen und Mädchen auf.

November

- 06.-07./12. **Lesungen LEA-Kinderbuch** in der VS Geidorf Graz und auf den Kinderbühne der Buch Wien
- 09.-11. **Interpädagogica**
Dreitägige Präsenz bei der größten Bildungsfachmesse Österreichs
14. **Vernetzungstreffen der laufenden Förderprojekte**
20. **Österreichischer Staatspreis für Frauen**
LEA stiftet den Preis in der Kategorie „MINT und Digitalisierung“
27. **Urkundenverleihung LEA-Role Models** im Bundeskanzleramt mit Frauenministerin Raab

Dezember

04. **Lesung LEA-Kinderbuch** in der VS Neusiedl mit LRin Winkler-Novak
05. **Afterwork Punsch der LEA-Role Models**
14. **Wir feiern den 100. LEA-Schulbesuch** bei einem Schulevent in Kooperation mit Zusammen:Österreich und Frauenministerin Raab.
24. **Veröffentlichung des Hörbuchs „Wer macht MI(NT)?“**



Ganzer Dezember

LEA-Kalenderin
Mit dem interaktiven Role Model Kalender durch den Dezember



Das ist LEA

Dafür stehen wir.

Wer ist LEA – Let's empower Austria?

Als Fonds der Republik Österreich und Partnerin des Bundes für Frauenförderung arbeiten wir bei LEA seit März 2022 daran, Stereotype zu überwinden, Talente freizusetzen und Chancengerechtigkeit zu ermöglichen. Dabei setzen wir auf Bewusstseinsbildung in Form von Workshops, Seminaren, Materialien und Veranstaltungen insbesondere für Frauen und Mädchen und setzen Akzente in sämtlichen Phasen der weiblichen Biografie. Unterstützt und mitgestaltet werden unsere Angebote von den LEA-Role Models und dem LEA-Jugendbeirat.

Was treibt uns an?

Unsere Vision ist ein geschlechtengerechtes Österreich. Um dies zu verwirklichen, arbeiten wir Seite an Seite daran, eine Gesellschaft zu gestalten, in der dies nicht nur Ziel, sondern Realität ist.

Für wen setzen wir uns ein?

In erster Linie bestärken wir Frauen und Mädchen darin, selbstbestimmt ihren eigenen Weg zu gehen. Gleichzeitig sind wir überzeugt, dass tatsächliche Gleichstellung nur erreicht werden kann, wenn wir uns alle gemeinsam, unabhängig von unserer Geschlechtsidentität, an dieser großen Aufgabe beteiligen. Deshalb wollen wir alle Menschen in Österreich mit ins Boot holen – denn eine gleichberechtigte Gesellschaft ist ein Gewinn für jeden und jede von uns.

Wäre es nicht fantastisch, wenn sich jeder Mensch unabhängig von seinem Geschlecht frei entfalten könnte?

Was zeichnet uns aus?

Wir wollen Mädchen und Frauen dazu befähigen, an sich zu glauben und ihr Leben frei von geschlechterbezogenen Erwartungen zu gestalten.

Wir arbeiten fundiert und mit hohem Qualitätsanspruch, was sich in der stetigen Weiterentwicklung unserer Arbeit widerspiegelt.

Wir setzen alles daran, mit wirkungsvollen Angeboten zur Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der Gesamtgesellschaft beizutragen.

Wir arbeiten...

- österreichweit & lokal
- vernetzend & branchenübergreifend
- unterstützend & befähigend
- vielfältig & nah dran
- verlässlich & hochwertig

Für ein geschlechtergerechtes Österreich.

„ Ich würde mir wünschen, dass mein Dasein als Frau, insbesondere im Zusammenhang mit Kleidung und meinem Aussehen, nicht meinen Alltag beeinflusst, dass es keine Auswirkung hat, dass es keine Rolle spielt.

Alena, LEA-Jugendbeirat

„ **Frauenrechte sind Menschenrechte! Das heißt, es ist eine Aufgabe und eine Verpflichtung für uns alle.**

Doris Schmidauer, Beraterin & Motivatorin, Ehefrau von Bundespräsident Alexander Van der Bellen

Das ist LEA

Das sind wir.

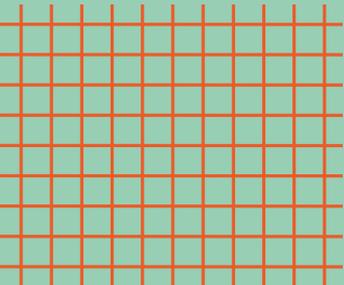
Vorstand



Nalan Gündüz
Direktorin



Alexandra Wolk
Stv. Direktorin



Lisa Berl
Assistenz
Vorstand



Michaela Pipp
Personal-
management



Kylo & Teddy
Happiness
Management



Barbara Pöll
Projekt-
management



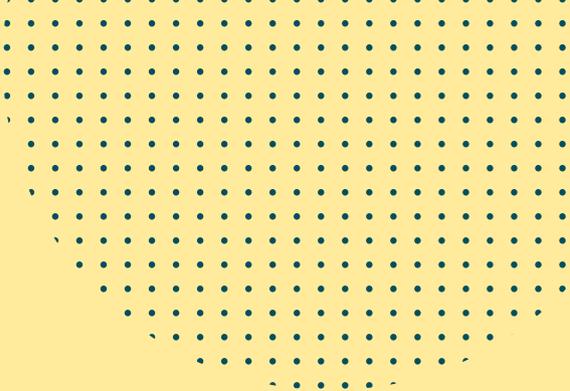
Katja Grafl
Projekt-
management



Hanna Schneider
Projekt-
management



Veronika Stöger
Seminar-
management



**Cornelia
Weinmayr**
Event-
management



Melanie Reder
Workshop-
management



**Julia
Rehberger**
Kommunikation



**Elisabeth
Dobbler**
Prozess-
management



Valentina Riedl
Workshops &
Schulbesuche



**Ivana
Damjanovic**
Kommunikation



**Lukas
Stowasser**
Förder-
management



**Melissa
Tara Nielsen**
Wissens-
management &
Wirkungsmessung



Das ist LEA

Hier sind wir.

Österreich

11.05.23

📍 LEA-Studienpräsentation online
über 100 Teilnehmende aus
allen Bundesländern

LEA-Kinderbuch
verschickt an alle Volksschulen
Österreichs

LEA-Role Models aus allen
Bundesländern

Salzburg

13.05.23

📍 „Mach die Welt, wie sie dir
gefällt – Mitmachveranstaltung
für kreative Mädchen*“ von
KOMPASS – Bildungsberatung
für Mädchen
Präsentation LEA-Studie
Fachgespräch und
MINT-Experimente

Vorarl- berg Bregenz

Mädchenberatungsstelle
Amazone
Handreichung:
Geschlechtergerechtigkeit
macht Schule

Tirol Innsbruck



Jugendbeirats-
mitglied

Oberösterreich

Linz

09.-11.11.23

Interpädagogica
in Linz

Stand bei
größter Bildungs-
fachmesse
Österreichs

5 LEA-Schulbesuche

Stockerau

19.06.23

Informatik MS Stockerau
Auftaktveranstaltung
der LEA-Schulbesuche
in Niederösterreich

Nieder- österreich

19 LEA-Schulbesuche

Wien



06.09.23

MuseumsQuartier Wien
Let's empower DACH:
1. Get-together beyond
Borders

76 LEA-Schulbesuche

11.10.23

Talent Garden
LEA-Jugendsummit

Kooperation
Mädchenberatungs-
stelle sprungbrett

Mistelbach

28.06.23

LFS Mistelbach
1. LEA-Schulevent

Burgenland



Neusiedl

04.12.23

Volksschule Neusiedl
Lesung LEA-Kinderbuch
„Wer macht MI(N)T?“

Steiermark



Graz

August

Jugend am Werk, Graz
LEA-Workshop

Kooperation
Mädchenberatungs-
stelle Mafalda

06.-07.11.23

Volksschule Geidorf, Graz
Lesung LEA-Kinderbuch
„Wer macht MI(N)T?“ mit
interaktiven Stationen
der TU Graz

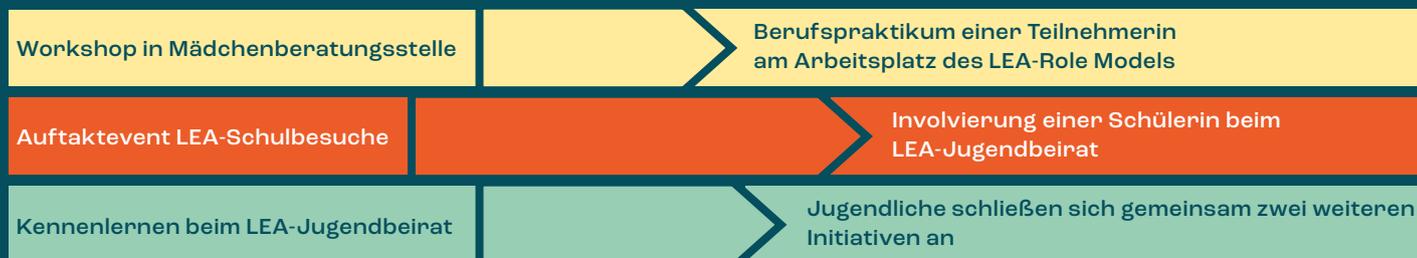
Kärnten

Klagenfurt

Kooperation
Mädchenberatungs-
stelle EqualIZ

Reichweite & Zufriedenheit

LEA wirkt.



Worum es uns geht

Die Qualität unserer Arbeit und die Zufriedenheit unserer Zielgruppen sind uns sehr wichtig. Daher nutzen wir Methoden wie standardisierte (Online-) Fragebögen, qualitative Interviews, Fokusgruppen, begleitende Beobachtung oder Smiley-Abfragen – je nach Alter und Erreichbarkeit der Zielgruppe – um genau zu erfassen, wie unsere Arbeit gefällt bzw. bewertet wird.

Wen wir ansprechen

Zu den Hauptmaßnahmen unserer Evaluation zählen:

- LEA-Schulbesuche
- Außerschulische LEA-Workshops
- Seminare zu ökonomischer Unabhängigkeit
- Veranstaltungen

Neben den Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Seminar- und Eventteilnehmenden bitten wir auch unsere LEA-Role Models und den LEA-Jugendbeirat regelmäßig um Feedback.

Was wir bewirken

Die Evaluierungen liefern Schlüsselinformationen zur Qualität unserer Arbeit und ermöglichen uns die fundierte Weiterentwicklung unserer Maßnahmen. Damit wir wirkungsvoll und sensibilisierend zu einer nachhaltigen gesamtgesellschaftlichen Entwicklung hin zur Geschlechtergerechtigkeit beitragen.

Unsere Maßnahmen 2023

4.179

Teilnehmende aller
Maßnahmen 2023



im Alter von
5-75
Jahren



LEA-Schulbesuche

2.265

Schülerinnen & Schüler
insgesamt erreicht



1.625

Schülerinnen und Schüler
haben Feedback gegeben

Seminare zu ökonomischer Unabhängigkeit



Altersspanne der
Teilnehmenden

20-70 Jahre

86%

 der Feedbacks
geben an:

„Ich werde das Seminar
weiterempfehlen.“

14%

 der Seminar-
teilnehmenden
geben an,
alleinerziehend
zu sein.

Was die Schülerinnen und Schüler gefragt werden:

- Wie hat dir der Workshop insgesamt gefallen?
- Hast du etwas über Gleichstellung gelernt?
- Würdest du uns weiterempfehlen?
- Was hat dir am besten gefallen?
- Was können wir besser machen?

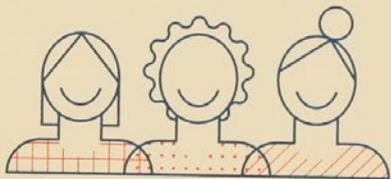
Rückmeldungen der Lehrkräfte:

- „ Sehr wichtiges Thema, das viel mehr selbstverständlich in unsere Gesellschaft einfließen muss. Ich hoffe, dass das Projekt stetig erweitert wird und wünsche euch alles Gute dafür. Danke, dass ihr bei uns wart!
- „ Danke, dass ihr dieses wichtige Thema aufgreift und für Schüler:innen präsent und greifbarer macht.

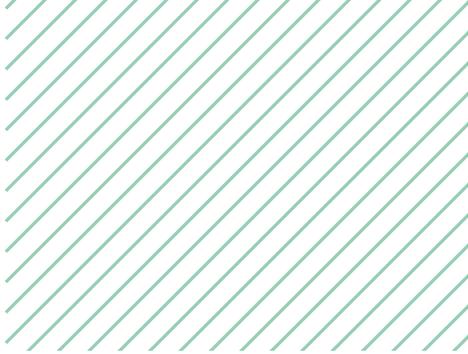


V

sie Vorbilder



Die LEA-
Kernangebote



Vienna Business School
 ● Akademiestraße



Gleichstark – Geschlechtergerechtigkeit macht Schule

LEA-Schulbesuche

Mit den kostenlosen LEA-Schulbesuchen bringen wir Gleichstellungsthemen in die Klassenzimmer, schaffen Bewusstsein für den Einfluss von Geschlechterstereotypen auf Alltag und Berufswahl und eröffnen Möglichkeitsräume.

Worum es uns geht

Geschlechterstereotype begegnen uns permanent und haben großen Einfluss darauf, welchen Talenten und Interessen wir nachgehen oder welche Ausbildung wir wählen. Durch aktives Hinterfragen bestehender Rollenbilder im Workshopsetting bestärken wir Jugendliche darin, ihren Lebensweg nicht aufgrund geschlechterbezogener Erwartungen, sondern nach ihren persönlichen Interessen und Fähigkeiten zu gestalten. Im lebendigen

Austausch mit unseren LEA-Role Models werden Berufswege abseits ausgetretener Pfade greifbar.

Wen wir erreichen

Die LEA-Schulbesuche greifen speziell in Phasen der Berufsorientierung und werden von Schulstufe 7-13 in allen Schulformen durchgeführt. Das Streben nach Gleichberechtigung ist eine komplexe gesamtgesellschaftliche Aufgabe, darum richtet sich unser Angebot an die ganze Klasse – denn wo es um alle geht, sollen auch alle miteinbezogen werden. Die zwei Formate Schulworkshop und Schulevent bieten unterschiedliche Schwerpunkte für die jeweiligen Bedürfnisse der Schule – auf jeden Fall aber Austausch auf Augenhöhe, interaktive Übungen und genügend

Raum, um die eigenen Erfahrungen einzubringen.

Was wir bewirken

Sensibilisierung für den Zusammenhang zwischen Rollenbildern und Berufsorientierung und Förderung eines offenen und respektvollen Dialogs zwischen den Schülerinnen und Schülern schaffen Bewusstsein für die eigenen Denkmuster sowie die Relevanz von Gleichstellung und Fairness. Die Vorbildwirkung inspirierender Lebensentwürfe und untypischer Karrierewege bestärkt die Jugendlichen darin, ihre individuelle Potenzialentfaltung selbstbewusst zu verfolgen.

Die Formate



LEA-Schulworkshop

Beim klassischen Format arbeiten wir mit einzelnen Klassen daran, Rollenklischees zu durchbrechen und Einblicke in vielfältige Berufsfelder abseits von Geschlechterstereotypen zu ermöglichen.



LEA-Schulevent

Das Schwerpunktformat ab zwei Klassen bietet gemeinsam mit inspirierenden LEA-Role Models einen speziellen Fokus auf Berufsorientierung.



100
Schulbesuche 2023



davon

6
Schul-events



2.264
erreichte
Schülerinnen &
Schüler



an
36

Schulen



in
3

Bundesländern:
Wien, Nieder-
österreich,
Oberösterreich



LEA kommt auch in dein Bundesland:

Im 1. Halbjahr 2024 sind bereits Schwerpunkt-wochen in Burgenland, Oberösterreich und Steiermark fixiert! Weitere Bundesländer folgen.

„ Was hat dir am besten gefallen?“

„Die Themenvielfalt.

Mädchen, 16 Jahre

„Die Gruppenarbeit.

Mädchen, 15 Jahre

„Die offenen Gespräche mit den Personen vom Workshop.

Mädchen, 16 Jahre

„Die Diskussion in den Gruppen, dass man sich so viel austauschen kann.

Mädchen, 16 Jahre

„Die Aufklärung über die Ungerechtigkeit.

Junge, 14 Jahre

„Die offene Diskussion über die gesellschaftlichen Unterschiede zwischen Mann und Frau.

Junge, 18 Jahre

„Dass alle offen ihre Meinung sagen konnten.

Mädchen, 14 Jahre

„ Ich sehe nach dem Workshop vieles anders. Die Argumente meiner Klassenkolleginnen haben mich zum Nachdenken angeregt.

Junge, 14 Jahre

Auftakt
Schulbesuche
◆ Camillo Sitte
Bautechnikum



Schulevent mit
ZUSAMMEN:ÖSTERREICH
◆ Ella Lingens Gymnasium

Schulevents 2023

03.03.2023

◆ Camillo Sitte Bautechnikum, Wien

Offizieller Auftakt der LEA-Schulbesuche

mit Frauenministerin Susanne Raab,
Bildungsminister Martin Polaschek,
LEA-Role Models: Cornelia Daniel &
Irene Fuhrmann

20.06.2023

◆ Informatik MS Stockerau, NÖ

Offizieller Auftakt der LEA-Schulbesuche in Niederösterreich

mit Frauenministerin Susanne Raab,
Bildungslandesrätin NÖ Christiane
Teschl-Hofmeister, Bildungsdirektor
NÖ Karl Fritthum, Bürgermeisterin
von Stockerau Andrea Völkl, LEA-
Role Models: Fanni Pajer & Karin
Punz

28.06.2023

◆ LFS Mistelbach, NÖ

LEA-Schulevent

mit den LEA-Role Models Stefanie
Bauer, Jaqueline Berger & Gerlinde
Macho

14.11.2023

◆ Hertha Firnberg Schulen, Wien

LEA-Schulevent

mit LEA-Role Model Fanni Pajer

27.09.2023

◆ MS Grundsteingasse, Wien

LEA-Schulevent gemeinsam mit ZUSAMMEN:ÖSTERREICH

mit LEA-Role Model Tina Landreau,
Integrationsbotschafter:innen
Darina Kisyova & Oliver Loksa

14.12.2023

◆ Ella Lingens Gymnasium, Wien

LEA-Schulevent gemeinsam mit ZUSAMMEN:ÖSTERREICH

mit Frauen- und Integrations-
ministerin Susanne Raab, LEA-
Role Models Eser Akbaba &
Sigrid Huemer, Integrations-
botschafter:innen Ebru Sanigül &
Marcos Valenzuela

Das sagen Lehrkräfte:

- „ Besonders gelungen an diesem Workshop ist, dass die Schüler:innen sehr frei erzählen dürfen und ein urteilsfreier Raum geschaffen wird, wodurch die Schüler:innen ihre Ansichten präsentieren können.
- „ Es war ein sehr guter Methodenmix. Toll war, dass bei den Videos Role-Models aufgegriffen wurden, die von den Schülerinnen und Schülern kamen.
- „ Besonders gut hat mir gefallen, dass der Workshop sehr abwechslungsreich und mit viel Liebe zum Detail gestaltet wurde. Außerdem empfand ich die Atmosphäre als sehr wertschätzend; die Schüler:innen haben sich gerne gemeldet und auch viel Persönliches in der Gruppe ausgetauscht.

Unser Methodenmix

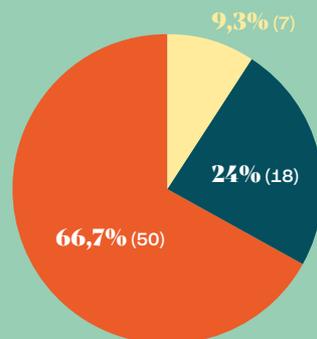
Quiz

Was glaubst du?
In welchem dieser Länder ist die Lücke der Geschlechtergerechtigkeit laut **Global Gender Gap Index** am größten?

- | | |
|---------------------|---------------------|
| A Albanien | B Ruanda |
| C Österreich | D Costa Rica |

Interaktive Umfrage in der Klasse

Hast du in der Schule schon einmal den Satz „Ich brauche starke Mädchen zum Tische tragen“ gehört?



Antworten insgesamt: 75

- Ja.
- Nein, die Lehrperson fragt allgemein nach Personen, die helfen.
- Nein, die Lehrperson fragt spezifisch nach starken Jungs.

Videos



Kontakt & Buchung

Koordination LEA-Schulbesuche
schulbesuche@lea-frauenfonds.at





If she can see it, she can be it!

LEA-Role Model Initiative



- 5 Role Model Newsletter
- 9 neue Role Model Videos
- 2 Social Media Kampagnen
- 4 Netzwerkveranstaltungen

96 Role Models

61 davon aus dem MINT-Bereich

aus **9** Bundesländern

Worum es uns geht

Die Sichtbarkeit von Frauen zu erhöhen ist entscheidend. Denn wo es jungen Menschen an Vorbildern mit Identifikationspotenzial mangelt, fehlt ihnen die Vorstellungskraft, sich selbst etwa in bestimmten Berufen zu sehen. Nahbare Role Models eröffnen neue Perspektiven auf die persönliche Zukunft und erweitern unsere Handlungsoptionen für ein unabhängiges Leben.

Wen wir erreichen

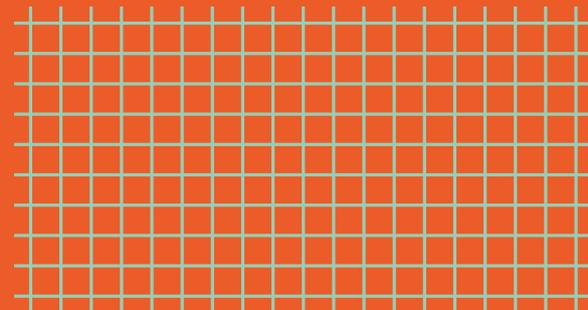
Die LEA-Role Models werden bei all unseren Aktivitäten mitgedacht und eingebunden. Durch ihre Mitwirkung an (Schul-)Workshops, Veranstaltungen, Kampagnen oder dem Kinderbuch inspirieren sie Mädchen und Frauen vom Volksschul- bis ins Pensionsalter.

Was wir bewirken

Weibliche Vorbilder beweisen, dass Kompetenz nicht ans Geschlecht gebunden ist, und ermutigen durch ihre individuellen und vielfältigen Karrieren & Biografien dazu, selbstbestimmt den eigenen Weg zu gehen. Im regelmäßigen Austausch untereinander multipliziert sich zudem das gegenseitige Empowerment sowie der Wissens- und Innovationstransfer innerhalb der Role Model Community – und darüber hinaus.

61 Role Model Besuche an 37 Schulen, Jugendzentren und Kindergärten

19 Role Models im LEA-Kinderbuch „Wer macht MI(N)T?“



„ Ich fühle mich oft wie eine Außenseiterin, wenn ich über Gleichstellungsthemen spreche, aber hier mit euch fühle ich mich nicht mehr wie eine Außenseiterin. Es ist so toll, in einem Raum mit so vielen Gleichgesinnten zu sein, mit denen man eine Vision teilt.

LEA-Role Model zur Atmosphäre der Community



Vernetzungstreffen

26.04.2023

1. LEA-Role Model Empfang & Urkundenverleihung mit Frauenministerin Raab im LEA-Office

20.07.2023

Role Model Summer Brunch

27.11.2023

2. LEA-Role Model Empfang & Urkundenverleihung mit Frauenministerin Raab im Bundeskanzleramt



05.12.2023

Role Model Afterwork Punsch



Alle LEA-Role Models



Gleichstellung bedeutet für mich ...

„...dass Mädchen alle Türen offenstehen und sie auch ermutigt werden, diese Möglichkeiten zu nutzen.

Eva Steinbacher, Geoinformatikerin

„...dass es endlich Halbe-Halbe gibt, und zwar von der Vorstandsetage bis in den Bereich der Familie und Hausarbeit.

Doris Schmidauer, Beraterin & Motivatorin, Ehefrau von Bundespräsident Alexander Van der Bellen

„...dass Frauen mit Behinderungen nicht vergessen werden und ein Recht auf ein sicheres, sichtbares und selbstbestimmtes Leben haben.

Heidemarie Eggen, Expertin und Trainerin für inklusive Öffentlichkeitsarbeit und das Thema Frauen mit Behinderungen

„...dass es eine Selbstverständlichkeit ist, dass Frauen im MINT-Bereich arbeiten. Aber auch, dass z.B. mehr Männer in Kindergärten arbeiten, ohne Vorurteilen ausgesetzt zu sein.

Florentina Voboril, Informatikerin

„...dass alle Menschen, egal mit welchem Geschlecht sie sich identifizieren oder welche Herkunft sie haben, die gleichen Möglichkeiten und Chancen haben und mit dem gleichen Ausmaß an Respekt behandelt werden.

Yasmin Hafedeh aka Yasmo, Poetin & Musikerin

„...dass alle die gleichen Möglichkeiten haben, ihre eigenen Stärken zu erkunden.

Samira Hayat, Roboterwissenschaftlerin

Auf dem Weg zur
ökonomischen Unabhängigkeit

Finanzbildung

Wir wissen: Sich mit der eigenen finanziellen Situation auseinanderzusetzen und den persönlichen Umgang mit Geld zu reflektieren, erfordert Überwindung. Mit unserem vielseitigen und kostenlosen Angebot schaffen wir einen niederschweligen Einstieg in das Thema und begleiten Frauen in allen Lebensphasen auf dem Weg, ihre Finanzen selbstbewusst in die Hand zu nehmen.

LEA-Seminare

Worum es uns geht

Gemeinsam mit kooperierenden Organisationen bieten wir kostenlose Onlineseminare zur ökonomischen Unabhängigkeit in allen Lebensphasen an. Mit greifbaren Informationen, lebensnahen Praxistipps, wertvollen Wissensinputs und einem stärkenden Raum für Austausch und sämtliche Fragen zu den Themen Finanzen, Vereinbarkeit, Familie und Partnerschaft geben wir den Teilnehmerinnen die Werkzeuge und das Selbstbewusstsein mit, um sich finanzielle Autonomie zu sichern.

Wen wir erreichen

Die Seminare richten sich an Frauen in Lehre, Studium, Erwerbs- und Songearbeit, Pension oder auf Arbeitssuche – ob mit oder ohne Kinder, alleinstehend oder in Partnerschaft.

Was wir bewirken

Die aktive Beschäftigung mit den eigenen Finanzen schafft Unabhängigkeit, ermöglicht autonome Entscheidungen und schützt vor Altersarmut. Ökonomische Selbstbestimmung bedeutet Freiheit und ist damit eine ungemein lohnende Investition.

Themen 2023

- Über Geld spricht Frau doch
- Mental Load fair teilen
- Frauen & Finanzen
- Was Frau über Vereinbarkeit wissen muss
- Frau blickt durch – Pensionslandschaft in Österreich
- Mit Kindern über Geld sprechen
- Frau verhandelt – Selbstbewusst in die Gehaltsverhandlung
- Geld in der Partnerschaft
- Sparen, anlegen, investieren



30

Seminare,
davon



1.801

Teilnehmende

20

in Kooperation mit
externen Expertinnen
und Experten



„Das Thema ist so wichtig, weil die Dimension ja viel größer ist: Selbstbewusstsein, Selbstbestimmtheit und Mut – so wichtig für die Gleichstellung von Frauen.

Teilnehmerin „Frau verhandelt – Selbstbewusst in die Gehaltsverhandlung“

„Danke, war super informativ. Und bitte weiter Präventionsarbeit machen, wird zwar noch einige Jahrzehnte benötigen, aber gemeinsam erreichen wir die notwendigen Veränderungen.

Teilnehmerin „Was Frau über Vereinbarkeit wissen muss“

Faltkarten Finanzbildung

Worum es uns geht

Das Thema Geld begleitet uns ein Leben lang. Viele grundlegende Lebensentscheidungen sind gleichzeitig Finanzentscheidungen und auch unbewusst getroffene Entscheidungen haben oft finanzielle Folgen. In Kooperation mit Verein wendepunkt und Three Coins entstanden drei informative Themenkarten zu wichtigen Phasen der weiblichen Biografie. Sie stehen kostenlos zum Download zur Verfügung und liefern detailliertes Wissen und hilfreiche Tipps, um Finanzentscheidungen für ein unabhängiges Leben zu treffen.

Was wir bewirken

Durch umfassendes Finanzwissen können Herausforderungen und Risiken erkannt und ökonomische Nachteile vermieden werden – daher ist es ein wesentlicher Baustein für ein selbstbestimmtes Leben. Konkret bedeutet das auch: Weniger Stress durch weniger Geldsorgen. Mehr Sicherheit durch den Überblick über das eigene Budget. Mehr Freiheit.

Themen

- **Mutterschaft:**
Geld und Selbstbestimmung.
Als Mutter unabhängig bleiben
- **Partnerschaft:**
Mein, dein und unser.
Geld in der Partnerschaft
- **Altersvorsorge:**
Geld im Alter.
Bewusst vorsorgen



Zum Download



Zum laufenden Seminarangebot



balanceUP Summit 2023

11. Oktober 2023

Impact Hub Vienna

Ein hybrides Gipfeltreffen zum Thema Vereinbarkeit: Als Partnerin des zweiten balanceUP Summit brachten wir unsere Finanzexpertise den 689 Teilnehmenden mit einem Vortrag im virtuellen Konferenzzentrum, auf den digitalen Kanälen der Veranstaltung und an unserem Infostand vor Ort nahe.



689

Teilnehmende



Wirkung multiplizieren

LEA-Förderungen & Kooperationen

Der Fonds LEA finanziert große und kleine Projekte zum Empowerment von Mädchen und Frauen und dem Aufbrechen von Geschlechterstereotypen. Im Rahmen des offenen Förderaufrufs und in punktuellen Partnerschaften konnten wir 2023 Organisationen in ganz Österreich bei der Umsetzung ihrer Maßnahmen unterstützen.

Abenteuer Informatik
TU Wien Informatics
eduLAB

Fördertopf:
Insgesamt wurden

€ 300.000,-



an

5

Projektträgerinnen
und -träger



LEA-Förderaufruf 2022

Worum es uns geht

Im Rahmen des ersten LEA-Förderaufrufs 2022 konnten Organisationen bis 28. Februar 2023 um eine Förderung für Projekte bzw. Projektideen ansuchen, die Maßnahmen zur Stärkung und Förderung von Mädchen und Frauen sowie zum Abbau von geschlechterbezogenen Rollenbildern beinhalten. Der inhaltliche Schwerpunkt lag auf dem Bereich MINT.

An wen wir uns richten

Förderberechtigt waren spendenbegünstigte Organisationen¹.

Die geförderten Projekte

- TU Wien Informatics eduLAB
Abenteuer Informatik
Gendersensible Informatikworkshops für Volksschulklassen
- FH Technikum Wien
ALMAH – Mädchen mit Migrationshintergrund in die Technik
Lernhilfe, Sommercamp und Berufstalks mit Role Models
- FH Oberösterreich
Fempowermint 2.0
Multimediales Infotainmentprojekt zu MINT-Berufsbildern für Mädchen, junge Frauen und Lehrkräfte
- Frauen* beraten Frauen*
Mental Load
Bewusstseinsbildende Formate zu den Themen mentale Last und gleichberechtigte Partner- & Elternschaft
- Schwarze Frauen Community
We Can!
Junge Frauen erwerben Kenntnisse in männerdominierten Branchen von IT bis Handwerk

¹ Förderungsfähig sind ausschließlich begünstigte Einrichtungen im Sinne des § 4a Abs 3 bis Abs 6 EStG. Die Förderwerbenden haben zu bestätigen, dass sie zu den begünstigten Einrichtungen im Sinne des § 4a Abs 3 bis Abs 6 EStG zählen und dies entsprechend nachzuweisen.



Alle Infos zu den
LEA-Förderungen



Veranstaltungen

01.09.2023

Projektbesuch und
Urkundenverleihung bei
ALMAH
am FH Technikum Wien
mit Frauenministerin
Susanne Raab

14.11.2023

Vernetzungstreffen
Get-together der fünf
Förderprojekte im LEA-
Office

„ Dank LEA haben wir schon mehr als 20 Workshops an der TU Wien organisiert und über 500 Volksschulkinder erreicht (...). Nach dem Workshop haben uns viele Kinder gesagt, dass sie wieder an die TU Wien kommen wollen, um dort zu studieren und arbeiten – das ist es, was uns antreibt!

Laura Kovacs, TU Wien
Projektleitung Abenteuer Informatik

„ Das LEA-Projekt unterstützt Mädchen, aber auch ihre sozialen Umfeldler, traditionelle Rollenbilder zu überdenken. Im Erlernen und Erleben ihrer neuen Kompetenzen im Bereich Technik und Naturwissenschaften werden Rollenzuschreibungen erkannt und die Mädchen angeregt, sich selbst zu definieren. Schwarze Rollenbilder aus den Bereichen der Astronautik, IT, Umweltschutz etc. führen den Mädchen vor Augen, was auch für sie möglich werden kann.

Esther Maria Kürmayr, Schwarze Frauen Community
Projektleitung We Can!

Seite an Seite: Mädchen gestärkt

Worum es uns geht

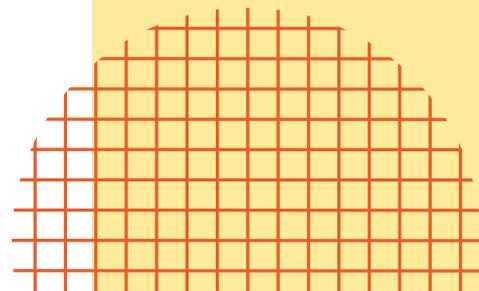
Die vier größten österreichischen Mädchenberatungsstellen mit jeweils jahrzehntelanger Erfahrung pflegen engen Kontakt zu ihren Zielgruppen und leisten jedes Jahr Herausragendes. Unsere Unterstützung hat dazu beigetragen, ihre Angebote und Projekte 2023 auszubauen, um noch mehr Mädchen und junge Frauen zu erreichen und sie in ihrer Wahlfreiheit im Hinblick auf eine selbstbestimmte Lebens- und Berufsgestaltung zu stärken.

Die Beratungsstellen

- Mafalda
Graz,
Steiermark
- sprungbrett
Wien
- EqualIZ
Klagenfurt,
Kärnten
- Amazone
Bregenz,
Vorarlberg

Was wir bewirken

Durch die Zusammenarbeit konnten beispielsweise über 50 zusätzliche Workshops angeboten und mehrere Ausbildungsmessen mit MINT-Ständen besetzt werden.



LEA lädt ein

LEA-Veranstaltungen

Let's Empower DACH

6. September 2023

Get-together beyond Borders

In Kooperation mit UN Women Austria lud LEA zum ersten DACH-Vernetzungstreffen rund um das Thema Female Empowerment ins MuseumsQuartier Wien. Im Zentrum der Veranstaltung standen die länderübergreifende Impulssetzung und gegenseitige Inspiration zur gesellschaftlichen Stärkung und Entfaltung von Frauen. ORF-Redakteurin Ani Gülgün-Mayr führte durch das Event mit prominenten Speakerinnen aus dem DACH-Raum:

- **Brigitte Bierlein**, Bundeskanzlerin a. D. & LEA-Ehrenpräsidentin
- **Susanne Raab**, Frauenministerin
- **Helene Gressenbauer-Rösner**, Präsidentin UN Women Austria
- **Deborah Choi** (DE), Managing Director Founderland
- **Michelle Müller** (CH), Head of Consulting ZEAM
- **Tina Landreau** (AT), Career Coach emPOWERme & LEA-Role Model
- **Karin Heinzl** (DE), Gründerin und CEO MentorMe



Gäste



Speakerinnen



„ Neben der Förderung von Female Empowerment und der Sichtbarkeit von Role Models wünsche ich mir, dass wir in Zukunft das Thema Allyship stärker fördern und jungen Menschen durch zeitgemäße Aufklärung die Tools mitgeben, wie wir darüber sprechen sollen. Für eine gleichberechtigte Zukunft (nicht nur für Frauen!) müssen wir alle ins Boot holen! Herzlichen Dank für die Einladung nach Wien und dass ich bei eurem inspirierenden Event einen Beitrag leisten konnte!

Michelle Müller, Speakerin



Save the Date! Im Juni 2024 laden wir erneut zum internationalen Austausch ein.



„Female Empowerment ist nichts, was nur Frauen nutzt, unsere gesamte Gesellschaft wird davon profitieren, wenn Frauen gleichberechtigt leben können. Danke für die Möglichkeit, selbst zu meinem Herzensthema zu sprechen. Ihr habt eine Veranstaltung organisiert, an die wir uns alle lange erinnern werden. Ich bin immer noch ganz beseelt.“

Tina Landreau, Speakerin & LEA-Role Model

„Es ist wichtig, dass wir Frauen uns vernetzen, Vorbilder für einander sind und uns gegenseitig inspirieren. Der heutige Tag bietet einen wichtigen Rahmen dafür und ermöglicht es, durch den internationalen Austausch neue Perspektiven zu gewinnen.“

Susanne Raab, Frauenministerin

„Vernetzung und Austausch über die Landesgrenzen hinweg sind essenziell, um das gemeinsam angestrebte Ziel, die adäquate Repräsentation von Frauen in allen Lebensbereichen, rascher zu erreichen. Ein bestmöglich funktionierender Staat setzt einen entsprechenden Frauenanteil in allen Berufsgruppen und politischen Ebenen voraus. Veranstaltungen wie „Let's empower DACH“ stellen einen wertvollen Beitrag dar und ermöglichen, andere Perspektiven kennenzulernen.“

Helene Gressenbauer-Rösner, Präsidentin
UN Women Austria

„Es bleibt ein gesamtgesellschaftlicher Auftrag an uns alle, Gleichberechtigung weiter voranzutreiben.“

Brigitte Bierlein, Bundeskanzlerin a. D.



Buchpräsentationen & Autorinnengespräche, die empowern



19. April 2023

New Moms for Rebel Girls

von Susanne Mierau

Maria Geir moderierte das Autorinnengespräch in herzlicher Atmosphäre, bei dem es um die täglichen Anforderungen des Mutter- und Elterndaseins, Care-Arbeit, gelebte Elternschaft, Solidarität und Selbstfürsorge ging.

31

Teilnehmende

10

Kinder in der Spielecke



5. Oktober 2023

die Macht Zentrale

von Vera Steinhäuser

Moderiert von Saskia Veenenbos tauschten sich Autorin und Publikum über Karriere, Care-Arbeit und den Stellenwert von Networking, Role Models und Male Allyship aus.

17

Teilnehmende

30

verspeiste Buchtein

3

Kinder in der Mal- und Bastel-ecke

Auch 2024 sind mehrere Lesungen geplant. Der LEA-Newsletter hält dich auf dem Laufenden über alle Events:



Gemeinsam & vernetzt für eine
gleichstellungsorientierte Zukunft

LEA zu Gast

Als Expertinnen auf Podien und Panels, als Jurymitglieder und Preisstifterinnen und im Austausch mit Stakeholdern, Netzwerken und Entscheidungsträgerinnen und -trägern treiben wir die Verbreitung unserer Anliegen voran und wirken bewusstseinsbildend auf Diskurse ein.



27. April 2023

Girls' Day im Bundeskanzleramt

zum Schwerpunkt MINT mit den
LEA-Role Models Ikram Dömland,
Fanni Pajer und Sylvia Sperandio



27. April 2023

MINT Girls Challenge

LEA stiftet den 1. Preis
in der Altersgruppe
14-19 Jahre

25. Mai 2023

27. amaZone- Award von Verein sprungbrett

LEA als Jurymitglied und
Expertin am Round Table

20. November 2023

Verleihung Österreichischer Staatspreis für Frauen

Cyber Security Expertin und
LEA-Role Model Malika Mataeva wird
mit dem von LEA gestifteten Grete-
Rehor-Preis in der Kategorie „MINT
und Digitalisierung“ ausgezeichnet.

09.-11.11.2023

◆ Linz

Interpädagogica 2023

3-tägige Präsenz von LEA auf
der größten Bildungsfachmesse
Österreichs



150

LEA-Kinderbücher
verteilt



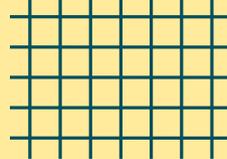
10 pro Stunde

qualitativ hochwertige
Gespräche am
LEA-Messestand





LEA-Angebote 2023



◆ Mädchenzentrum
*peppa

Der Weg in eine
selbstbestimmte Zukunft

LEA-Workshops

Empowerment hört nicht im Klassenzimmer auf. Wir blicken über den Schulhof hinaus und behandeln Gleichstellungsthemen altersgerecht aufbereitet auch in unterschiedlichsten außerschulischen Einrichtungen, vom Zeltlager bis zum Museum.

20 Workshops

407
Teilnehmende

3 Bundesländer: Wien,
Niederösterreich,
Steiermark

1 Zeltlager des
Jugendrotkreuz
Niederösterreich

610
zurückgelegte Kilometer
unseres Workshopteams

◆ KiWi Reisenstraße



„ Seid laut! Nehmt und gebt euch selber eine Stimme!

Fanny Stapf, ORF-Moderatorin & LEA-Role Model beim Workshop

Worum es uns geht

Junge Menschen kommen in verschiedenen Kontexten und Lernumgebungen zusammen. Durch unsere mobilen Workshops können wir Kinder und Jugendliche auch außerhalb des Schulsystems erreichen, Wege abseits von Stereotypen aufzeigen und insbesondere Mädchen und junge Frauen ermutigen, den persönlichen Lebensvorstellungen nachzugehen – mögen sie noch so außergewöhnlich scheinen.

Wen wir erreichen

Die kostenlosen LEA-Workshops richten sich an außerschulische Einrichtungen, Institute, Projekte und Programme, die mit Kindern und jungen Menschen von 6 bis 25 Jahren arbeiten – ganz egal ob Jugendzentrum, Ausbildungsprogramm, Beratungsstelle oder Ferienbetreuung.

Was wir bewirken

Die Inhalte und Methoden werden ganz nach Bedarf der jeweiligen Einrichtungen und ihrer Teilnehmenden angepasst. So gelingt zielgerichtete Bewusstseinsbildung zu Gleichstellung und Chancengerechtigkeit, die an die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen andockt.

Feedback aus den LEA-Workshops

„ Den Workshop sollten alle machen!

Jugend am Werk Wien, Teilnehmerin, 22 Jahre

„ Den Mädchen und jungen Frauen hat es großen Spaß gemacht. Danke für die tollen Role Models, die ihr organisiert habt! Es war ein Motivationsgrund für die Mädchen, dass ein Role Model mit Kopftuch kommt. Gerne wieder.

Mädchenzentrum *peppa, Teamleitung

„ Mit Sicherheit konnten alle etwas mitnehmen, weil das Hinterfragen eigener Rollenbilder und der eigenen Einstellung zu beruflichen Entscheidungen wichtig ist und gerade bei der Einschätzung ihrer Talente wieder sichtbar geworden ist, wie sehr sich viele noch unterschätzen.

Jugend am Werk, Kursleiterin

„ Nach dem Workshop wurde auch in der Gruppe weitererzählt und anderen darüber berichtet.

KIWI Hort, Pädagogin



Kontakt & Buchung

LEA-Workshopmanagement
workshops@lea-frauenfonds.at



MINT the Gap!

LEA-Studie 2022/23

Einen Berufsweg in MINT-Branchen einzuschlagen, stellt für Frauen in Österreich nach wie vor die Ausnahme dar. 2022 betrug ihr Anteil in technischen Lehrberufen nur 11%, in universitären MINT-Studiengängen waren es 20%.

Welche Faktoren beeinflussen das Zugehörigkeitsgefühl junger Frauen in MINT und was muss getan werden, damit sich dieses verbessert?

Die von LEA in Auftrag gegebene und unter der Leitung von Nadja Bergmann von L&R Sozialforschung durchgeführte Studie „Bildungs- und Berufswahlprozesse junger Frauen: MINT the Gap!“ gibt Aufschluss über Beweggründe und Hindernisse für die Berufsorientierung sowie den Verbleib junger Frauen in MINT-Berufen und eröffnet konkrete Handlungsfelder zur Verringerung des MINT-Gap.

Die Conclusio: Um mehr Mädchen und Frauen für technische und wissenschaftliche Berufe zu begeistern, muss durch vielfältige und vernetzte Erfahrungsketten von klein auf ein selbstverständliches Zugehörigkeitsgefühl zu den MINT-Bereichen etabliert werden.



300+

Leporellos der grafisch aufbereiteten Studienzusammenfassung verteilt sowie



75

Downloads von der LEA-Website

MINT Café

Wien



„Es braucht diverse Erfahrungsräume in der Kindheit, der Schule sowie der Berufsorientierung, die bewusst so gestaltet werden müssten, dass sich junge Frauen für diese Berufe begeistern können. Vor allem der Bildungsbereich und die Betriebe müssten sich aktiv einbringen, damit sich alle Menschen unabhängig ihres Geschlechts dem MINT-Bereich zugehörig fühlen können.“

Nadja Bergmann, Studienleitung
L&R Sozialforschung



Studienpräsentation
 ● Salzburg

MINT im Mai

Im Schwerpunktmonat zur ersten LEA-Studie konnten wir den Forschungsbericht der Öffentlichkeit präsentieren und diesen Meilenstein mit mehreren bundesweiten Veranstaltungen begehen.



170+

persönlich erreichte Personen bei



Eigenveranstaltungen in Salzburg, Wien und online, dazu zahlreiche Präsentationen vor Arbeitsgruppen & Netzwerken



Medien und Downloads zur Studie



Veranstaltungs-videos und Fotos

11.05.2023

Digitale Studienpräsentation und Fachgespräch (online) vor über 100 Interessierten von Nadja Bergmann (Studienleitung L&R), Ronja Nikolatti (L&R) und Lukas Meyer (L&R) und anschließendes Fachgespräch mit den Expertinnen Lara Spendier (Advisory Lead Österreich bei Avanade), Rebecca Guth (Ausbildungsleiterin bei Siemens Mobility Austria GmbH) und Leonie Zitz (Lehrling Metalltechnik bei der Salzburg AG).

13.05.2023

Studienpräsentation, Fachgespräch & Informationsstand (Salzburg) mit MINT-Experimenten für Erwachsene im Rahmen der ganztägigen „Mach die Welt, wie sie dir gefällt – Mitmachveranstaltung für kreative Mädchen*“ von KOMPASS – Bildungsberatung für Mädchen*.

23.05.2023

MINT Café (Wien)
 Präsentation und Diskussion der Studienergebnisse im World Café Stil mit L&R Sozialforschung und interdisziplinären Arbeitsgruppen aus geladenen Fachpersonen, Schülerinnen und LEA-Role Models.

„ Die Aufbereitung der Inhalte und Art der Präsentation; der Austausch mit den Vorbildfrauen*, v. a. aber, dass Sie auch ein Lehrmädchen* eingeladen hatten und auch sie zu Wort kommen konnte, das find ich ganz toll und authentisch und auch wichtig!

Teilnehmerin digitale Studienpräsentation

„ Es hat uns in der Arbeit auch bestärkt, Erfahrungsräume von Technik für Mädchen und junge Frauen herzustellen. Danke jedenfalls für die Studie und Präsentation.

Teilnehmerin MINT Café, Wien



Bock auf Veränderung!

LEA- Jugend- beirat

Worum es uns geht

Die Beteiligung von Jugendlichen an Entscheidungsprozessen ist wesentlich, denn: Wer könnte besser darüber entscheiden, welche Projekte junge Menschen ansprechen, als sie selbst? In Zusammenarbeit mit YEP – Stimme der Jugend wurde im Mai 2023 der brandneue LEA-Jugendbeirat gegründet, dessen Mitglieder sich aktiv für mehr Gleichberechtigung einsetzen. Mit ihrer starken Stimme gestalten sie unsere Inhalte und Themenschwerpunkte mit.

Was wir bewirken

In quartalsmäßigen Sitzungen gibt der Jugendbeirat unmittelbares Feedback zu laufenden und geplanten LEA-Projekten und bringt eigene Ideen ein. Darüber hinaus setzen die Jugendlichen selbst Projekte um, nehmen an unseren Veranstaltungen teil und stehen das ganze Jahr über im direkten Austausch mit unserem Team – für mehr Teilhabe und Chancengerechtigkeit!

12

Mitglieder,
davon 2 männlich

zwischen

14-21
Jahren



Veranstaltungen

05.-07.05.2023

Action Days in Wien

Kennenlernen aller Mitglieder, Einführung und erste Inputs zu den LEA-Themen, Rhetorik- und Kameratraining

11.10.2023

LEA-Jugendsummit

Mitarbeit Programmgestaltung, Veranstaltungseröffnung und Präsentation der Kampagne „Break Stereotypes!“ mit Frauenministerin Susanne Raab

aus

5

Bundesländern: Tirol, Steiermark, Niederösterreich, Wien, Burgenland

3

Beiratssitzungen von Juni bis Dezember



„Break Stereotypes!“

Social Media Kampagne des LEA-Jugendbeirats

Was ist ein Vorurteil, ein Klischee oder ein Stereotyp? Wie beeinflussen sie unsere Berufswahl, unser Gehalt oder unsere Kaufentscheidungen? Wo behindern sie uns? Und was hat das alles mit unserem Geschlecht zu tun? In ihrer selbstkonzipierten Kampagne knöpfen sich die Beiratsmitglieder einschränkende Geschlechterstereotype vor, erklären abstrakte Begriffe wie Gender Pay Gap leicht verständlich und zeigen die Auswirkungen vorgefertigter Erwartungshaltungen auf unseren Alltag.

Das Video wurde beim LEA-Jugendsummit präsentiert und ist fixer Bestandteil der LEA-Schulbesuche.

Zum Video



Warum engagierst du dich beim LEA-Jugendbeirat?

„ Als Frau in einer technischen Ausbildung möchte ich andere Frauen dafür begeistern.

Alena

„ Für mich ist es eine Chance, meine Meinung und Ansichten bei wichtigen Themen wie Gleichberechtigung und Chancengleichheit äußern zu können, die Möglichkeit, mich in diesen Themengebieten weiterzubilden, sowie ein Gefühl von Beteiligung und der Aussicht, schon jetzt etwas bewirken zu können.

Aurelia

„ Ich glaube fest daran, dass eine gleichberechtigte und gerechte Gesellschaft für alle von uns von großer Bedeutung ist.

Kushtrim

„ Ich habe eine Stimme und die will ich nutzen.

Lea

„ Jede Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied. Deshalb finde ich Empowerment so wichtig.

Alexandra

„ Ich finde, dass sich alle Geschlechter für die Gleichberechtigung einsetzen sollen.

Denis

„ Gleichberechtigung wird oftmals als eine erledigte Problematik angesehen. Ich finde, es gibt noch viel zu tun.

Isi

„ Als junge Frau bin ich der Meinung, dass Frauen und Männer die gleichen Chancen verdienen und wir das gemeinsam als Gesellschaft anpacken müssen. Chancengleichheit für alle!

Sophie

„ Wir haben es selbst in der Hand, was mit unserem Leben passiert. Mir ist es wichtig, mich in der Gesellschaft zu engagieren, und das Thema Gleichberechtigung liegt mir am Herzen.

Anianna

„ Meine Stimme zählt! Ich setze mich für Gleichberechtigung ein und ich als Frau habe eine sehr starke Stimme und diese möchte ich umsetzen.

Douaa

„ Ich will die Veränderung, die ich sehen will, selbst sein. Nach dem Motto: Alles ist möglich, wenn man an sich glaubt!

Larissa

„ Ich möchte mich dafür einsetzen, dass jeder das machen kann, was er machen möchte.

Viki



Break it & Shape it! – Gemeinsam für mehr Chancengerechtigkeit

LEA-Jugendsummit

Beim ersten LEA-Jugendsummit am 11. Oktober 2023 in Wien kamen über 100 Jugendliche unter dem Motto „Break it & Shape it!“ zusammen, um gemeinsam einen ganzen Tag lang veraltete Rollenbilder zu durchbrechen und in unterschiedlichen Formaten das Thema Geschlechtergerechtigkeit in all seinen Facetten zu erkunden. Auf dem Programm standen Keynotes, Workshops, ein Meet & Greet mit 10 LEA-Role Models und Frauenministerin Susanne Raab sowie dem LEA-Jugendbeirat, der seine Kampagne „Break Stereotypes!“ präsentierte.

Worum es uns geht

Die gleichberechtigte Teilhabe von Jugendlichen und speziell Mädchen an gesellschaftlichen Prozessen und Gestaltungsräumen ist essenziell – dafür wollen wir ihnen Werkzeuge mitgeben. Kreative Workshops unter Anleitung von Expertinnen und Experten bieten ihnen die Möglichkeit, sich intensiv und interaktiv mit dem Erkennen und Aufbrechen von stereotypen Rollenbildern auseinanderzusetzen.

Im Austausch mit LEA-Role Models und Peers wird Jugendlichen viel Raum gegeben, ihre eigenen Erfahrungen, Wünsche und Lösungsvorschläge rund um Geschlechtergerechtigkeit zum Ausdruck zu bringen und Handlungsoptionen auszuloten.

Was wir bewirken

Der Jugendsummit war geprägt von Neugier, konstruktiven Diskussionen, der Bewusstseins-schärfung für die Bedeutung von Geschlechtergerechtigkeit und der gemeinsamen Entwicklung von Lösungsstrategien. Die einzigartige Möglichkeit zum unmittelbaren Austausch mit Role Models, Frauenministerin und den engagierten Jugendlichen des Beirats eröffnete den Schülerinnen und Schülern Berufswege und Lebensentwürfe abseits des Bekannten. Schließlich meldeten sich mehrere von ihnen für die nächste Periode des LEA-Jugendbeirats an.



Workshops

Genderparolen bye-bye: Argumentationstraining
Melinda Tamás & Gleichstellungsanwaltschaft

Reclaiming Sichtbarkeit: Wie viele (Vor)urteile stecken in Sozialen Medien?
Frauendomäne & Fanny Stapf

Geschlechterrollen in unterschiedlichen Lebenswelten
HEROES Steiermark

Beyond Stereotypes: Kreativität trifft Geschlechterrollen – Design Thinking Workshop
Wonderwerk Wien

Act against Stereotypes: Theaterworkshop
TdU Wien



Schulen aus



Bundesländern



125

Teilnehmende



verschiedene Workshops



Gäste

LEA-Role Models:

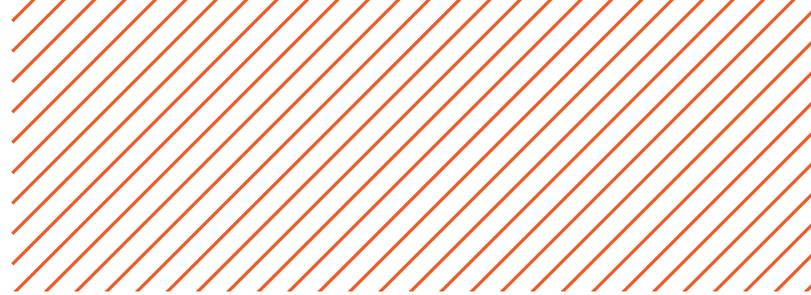
Esma Atak, Emel Can, Beatrix Dietl, Ikram Dömland, Manuela Mandl, Malika Mataeva, Fanni Pajer, Brigitte Rafael, Fanny Stapf, Florentina Vobonil

Frauenministerin Susanne Raab
Moderation: Mari Lang, ORF

Teilnehmende Schulen

- BRGORG15 Henriettenplatz, Wien
- International Business School hak.has Linz, Oberösterreich
- Hertha Firnberg Schulen, Wien
- MS Guntramsdorf, Niederösterreich
- Vienna Business School Akademiestraße, Wien

Zum Eventvideo



„ Mir gefällt’s supergut. Ich hab sehr coole Leute schon kennengelernt und ich hab, ehrlich gesagt, nicht viel erwartet, aber es ist viel besser, als ich es mir hätte vorstellen können.

Schüler, BRGORG15 Henriettenplatz

„ Ich steh heute hier, um vor allem junge Männer zu ermutigen, eben diese Stereotype zu hinterfragen und aufzubrechen und generell für Gleichberechtigung einzutreten.

Kushtrim, LEA-Jugendbeirat

„ Ich blicke sehr optimistisch und positiv in die Zukunft, weil ich heute gesehen hab, dass die Jugendlichen für dieses Thema ein starkes Interesse und Engagement zeigen.

Esma Atak, Bauingenieurin und LEA-Role Model

„ Die Jugendlichen waren super und wir sind immer noch begeistert davon, wie ehrlich und mutig sie waren und wie tief wir dadurch gehen konnten.

Linda Raule, Workshopleitung

„ Ich hab mit einem Jugendlichen gesprochen, der hat gesagt, seine Perspektive hat sich total verändert. Danke, dass wir Teil von dem Ganzen sein durften! War so, so toll!

Lehrkraft



LEA-Kinderbuch

Wer macht MI(N)T? – Auf den Spuren von Frauen in Naturwissenschaften und Technik

Launch-Lesung
Bücherei Seestadt
Aspern, Wien



Sie haben chemische Elemente entdeckt, den sozialen Wohnbau revolutioniert, die Sterne erforscht, das Higgs-Teilchen mitentdeckt, Computerspiele entwickelt und Grundlagenarbeit im Bereich der Nachhaltigkeit geleistet. Zu allen Zeiten gab und gibt es in Österreich mutige Vorreiterinnen, neugierige Entdeckerinnen, kluge Forscherinnen und kreative Genies. Das LEA-Kinderbuch „Wer macht MI(N)T?“ porträtiert 38 österreichische Frauen aus Geschichte und Gegenwart und ermutigt Kinder dazu, die faszinierende Welt von Wissenschaft und Technik zu erkunden.



Lesungen



Bundesländer

Worum es uns geht

Studien belegen, dass kaum Kinderbücher über Mädchen in MINT-Bereichen existieren. Personen im Wissenschaftskontext sind in Kinderbüchern drei Mal häufiger männlich als weiblich. Mit „Wer macht MI(N)T?“ setzen wir diesen stereotypen Darstellungen 38 Pionierinnen aus Österreich, davon 19 LEA-Role Models, entgegen.

Wen wir erreichen

Das Vorlesebuch wurde von Raffaella Schöbitz liebevoll getextet und illustriert und richtet sich primär an Volksschulkinder im Alter von 6-9 Jahren bzw. deren Lehrkräfte. Ein digitales Begleitheft mit wichtigen Hintergrundinformationen, einem Glossar in kindgerechter Sprache und einer Auswahl an interaktiven Methoden zu einzelnen Porträts erleichtert die Verwendung im Unterricht.

Was wir bewirken

Die Erzählungen, mit denen sich Kinder assoziieren, prägen nachweislich ihre Interessen. „Wer macht MI(N)T?“ macht nicht nur bemerkenswerte Leistungen von Frauen sichtbar, sondern setzt schon bei den Kleinsten an, um Vorurteile und Stereotypen zu überwinden, die Mädchen und Jungen davon abhalten könnten, ihre Talente im MINT-Bereich zu verfolgen.



alle

3.099

Volksschulen in Österreich erhielten ein Exemplar



LEA-Role Models im Kinderbuch porträtiert



146

Downloads von der LEA-Website



VS Geidorf, Graz

„ Die Kinder reden noch immer von der Lesung und dem coolen Ausflug. Also ihr habt definitiv alles richtig gemacht.

Lehrkraft zum Kinderbuch Launch

„ Projekte wie dieses zeigen mir, wie unglaublich mein Beruf ist: Ich bekomme die Chance, die Gesellschaft und die Kinder, die in ihr leben und aufwachsen, positiv zu beeinflussen.

Raffaella Schöbitz, Autorin & Illustratorin

„ Die Studierenden der PH Kärnten haben sich wirklich SEHR darüber gefreut und waren total angetan von der Gestaltung. Ich bin mir sicher, dass die Bücher im Unterricht zum Einsatz kommen werden!

Danja Mischkulnig-Stojanovska, Beratungsgstelle EqualiZ

Lesungen

20.09.2023

Launch-Lesung in der städtischen Bücherei Seestadt Aspern, Wien mit Kindern der VS Wulzendorfstraße, Frauenministerin Susanne Raab und LEA-Role Models Ivona Brandić & Hanna Gansch

06.-07.11.2023

Lesungen an der VS Geidorf, Graz mit Abg. Martina Kaufmann, LEA-Role Model Johanna Pirker und MINT-Mitmachstationen der TU Graz

12.11.2023

Lesung auf der Buch Wien mit Autorin und Illustratorin Raffaella Schöbitz

04.12.2023

Lesung an der VS Neusiedl, Burgenland mit LRin Daniela Winkler-Novak, Dir. Kordula Osukker & SQM Wenner Zwickl

LEA-Hörbuch

Ohren auf für Frauen in Naturwissenschaften und Technik

Seit Dezember ist „Wer macht MI(N)T?“ auch als Hörbuch zugänglich – auf unserer Website und gängigen Podcastplattformen. Jetzt Reinhören:



Download & Bestellung

Kinderbuch und Begleitheft stehen zum Download zur Verfügung
Volksschullehrkräfte können außerdem ein kostenloses Hardcoverexemplar bestellen.





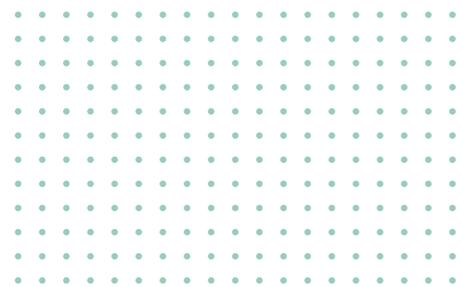
Lea

Let's empower Austria

Österreichischer Fonds zur Stärkung und Förderung
von Frauen und Mädchen



LEA & du



Social Media Kampagnen

Bewusstseinskampagnen

4 öffentlichkeits-wirksame Kampagnen

21 Medien-berichte

1.410 Newsletterabos

2.842 Followers auf Social Media

11 LEA-Newsletter

18 Blogbeiträge

2.895 Websiteaufrufe pro Monat

888 Downloads von LEA-Materialien



Männer können das auch!
Kampagne zu Mental Load und Songearbeit rund um den Equal Care Day am 1. März 2023 in Kooperation mit Frauen* beraten Frauen*.



Zur Kampagne

33.747 erreichte Konten



Break Stereotypes!
Partizipative Kampagne mit dem LEA-Jugendbeirat zur Bewusstseinsbildung über Geschlechterstereotype. Das Video wird darüber hinaus in allen LEA-Schulbesuchen gezeigt.



Zum Video

12.221 erreichte Konten



Role Model Kampagnen



LEA-Kalenderin
Der interaktive Adventskalender: 31 Geschichten weiblicher Vorbilder zum Lesen und Hören.



9.085
erreichte Konten



Be a real Role Model
Die LEA-Role Models teilen Hürden und Herausforderungen auf ihren Berufs- und Lebenswegen.

2.915
Videoaufrufe

„Meine Tochter hat jetzt ihren eigenen empowernden Adventskalender. Danke, LEA!

Instagram Followerin zur LEA-Kalenderin

„Ich möchte euch sagen, wie toll ich das ganze Projekt LEA finde und wie wahnsinnig gelungen und ansprechend euer Webauftritt ist! Vielen Dank für die ganzen super Beiträge!

Feedback per E-Mail



19.11.2023
LEA-Kinderbuch in „Die Presse“-Kinderzeitung

LEA für
deinen Alltag

Materialien

Unsere vielfältigen Materialien für pädagogisches Fachpersonal, Eltern, Kinder, Jugendliche und Interessierte stehen kostenlos zum Download bzw. Bestellung zur Verfügung – für mehr LEA in deinem Alltag.



Volksschule

Wer macht MI(N)T?

Auf den Spuren von Frauen in
Naturwissenschaften und Technik

Das LEA-Kinderbuch „Wer macht MI(N)T?“ versammelt 38 spannende Geschichten von MI(N)T-Macherinnen aus Österreich. 19 inspirierende Frauen aus der Vergangenheit und 19 Frauen aus der Gegenwart teilen ihr Leben und ihre Erfahrungen.



Zum Download

Auch als Hörbuch auf unseren Website und gängigen Podcastplattformen verfügbar!

ab 6 Jahren



Zum Hörbuch



Sekundarstufe

Bye-Bye Genderparolen

Ein Kartenset mit entwaffnenden Reaktionen und schlagkräftige Fakten gegen 18 typisch stereotype Aussagen.

ab 13 Jahren



Zur Bestellung

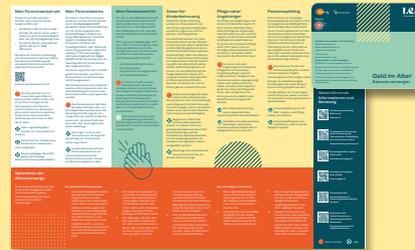
Gleichstellungsquiz

Kennst du dich aus? Find's heraus! Unser für die LEA-Schulbesuche konzipiertes Quiz eignet sich super als Gesprächsanlass in unterschiedlichen Settings.

ab 13 Jahren



Zum Quiz



Studium, Erwerbs- und Familienleben

Finanzbildung

Drei Faltkarten zum Thema Geld in Mutterschaft, Partnerschaft und Pension liefern detailliertes Wissen, um Finanzentscheidungen für ein unabhängiges Leben zu treffen.



Zur Bestellung

Mental Load & Equal Care Checklist

Mach die tatsächliche Belastung in deiner Partnerschaft mit unserer Checklist sichtbar und schaffe die Grundlage für eine fairere Verteilung der Sorgearbeit.



Zum Download

LEA & du

Folge uns!



@lea_frauenfonds



@letsempoweraustria



@Frauenfonds

Bleib informiert!

Bleib informiert mit dem LEA-Newsletter – hier geht's zur Anmeldung:



Nimm teil!

Über sämtliche Seminare kannst du hier mehr erfahren:



Buche uns!

Für Termine und Informationen zu den LEA-Schulworkshops und außerschulischen Workshops kontaktiere:

schulbesuche@lea-frauenfonds.at
workshops@lea-frauenfonds.at

Melde dich!

office@lea-frauenfonds.at
+43 1 395 029 00
www.letsempoweraustria.at

Jede Vision braucht ein Netzwerk

Partnerinnen und Partner

„ Wir haben den ersten Forschungsbericht „MINT the Gap!“ für LEA erstellen dürfen und waren begeistert, mit welchem Engagement Nalan Gündüz, Alexandra Wolk und Melissa Nielsen mit jungen Frauen, Role Models, Eltern und einem Fachpublikum dazu diskutierten. Alle an Bord zu holen, mit allen zu sprechen, alle einzubeziehen, damit sich die MINT-Felder besser für junge Frauen öffnen. Danke für den tollen Wissenschafts-Praxis-Transfer und die produktive Zusammenarbeit an LEA!

Nadja Bergmann
Studienleitung L&R Sozialforschung

„ Besonders angenehm erleben wir, dass LEA uns immer hilfreich zur Seite steht und versucht, den Aufwand für Administratives für das Projekt so gering wie möglich zu halten. So bleibt uns mehr Zeit für die eigentliche Umsetzung.

Barbara Schrammel
Frauen* beraten Frauen*,
Leitung Förderprojekt Mental Load

„ Vielen Dank an euch für diese unglaublich große und umfangreiche Organisation und für die wunderschöne Veranstaltung! Es war sehr bereichernd und schön für mich, dabei sein zu dürfen.

Melinda Tamás
Workshopleitung LEA-Jugendsummit

» Eine meiner Lieblings-
fotokundinnen: LEA –
Let's empower Austria!
Fantastische Workshops für
Schüler und Schülerinnen.
Auch für Erwachsene immer
inspirierend.

Pamela Rußmann
Fotografin

Fotocredits

S. 8-9: Pamela Rußmann, Hundefotograf Wien, LEA // S. 14-15:
Pamela Rußmann // S. 16: Pamela Rußmann // S. 18: BKA/Florian
Schrötter, Pamela Rußmann // S. 20-21: Sophie Nawratil, Pamela
Rußmann, Studio ungefiltert/Marie Svehla, BKA/Christopher
Dunker, Aslan Kudrnofsky // S. 22-23: Pamela Rußmann, Barbara
Lachner // S. 24-25: Laura Fischer, Amélie Chapalaïn // S. 26-27:
Sophie Nawratil // S. 28-29: Pamela Rußmann, Aslan Kudrnofsky,
BKA/Regina Aigner, BMAW/Holey, BKA/Florian Schrötter //
S. 30-31: Studio ungefiltert/Marie Svehla // S. 32: Pamela Rußmann,
LEA // S. 34-35: Pamela Rußmann, LEA // S. 36: Sophie Nawratil,
Studio ungefiltert/Marie Svehla // S. 38-39: Sophie Nawratil //
S. 40-41: Aslan Kudrnofsky, LEA // S. 42-43: Pamela Rußmann

 Bundeskanzleramt

ABZ * ARBEIT
BILDUNG
ZUKUNFT
AUSTRIA

FRAUEN*
BERATEN
FRAUEN*

*peppa
Mädchenzentrum

AMS
Arbeitsmarktservice
Österreich

INVESTORELLA

Staatlich anerkannte
Schuldenberatung
Steiermark

Three Coins

**Buch
Wien**
Messe und
Festival

jugend am werk _
_ vielfalt wirkt

**TU
Graz**

OSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ
NIEDERÖSTERREICH

**UN
WOMEN**

**Stadt
Wien** | Büchereien

KINDER
IN WIEN

**UNI
GRAZ**

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

EINSTIEB Bildungsbereitungen für Mädchen*
KOMPASS

Amazona ♀

Bundesministerium
Finanzen

UND
LR
SOCIAL RESEARCH

**SPRUNG
BRETT**
für Mädchen* und
junge Frauen*

EqualiZ

mafalda

wendepunkt
VEREIN

FH Fachhochschule
des BFI Wien
Wirtschaft
Management
Finance

Netzwerk
österreichischer Frauen- &
Mädchenberatungsstellen

#futurefactory

YEP
YOUTH
EMPLOYMENT
PARTICIPATION

FH UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA
OBERÖSTERREICH

OIF ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS

ZOOM
KINDERMUSEUM

FORBA

PV

**„ZUSAMMEN:
ÖSTERREICH**

Das haben wir vor.

Jahresbeginn

Geschlechtergerechtigkeit macht Schule

Veröffentlichung der Handreichung für Lehrkräfte der Sekundarstufe

Bye-bye Genderparolen

Veröffentlichung des Kartensets, um stereotypen Aussagen paroli zu bieten

Jänner

Faltkarten Finanzbildung für Frauen

Veröffentlichung der drei Faltkarten zu den Themen Mutterschaft, Partnerschaft & Altersvorsorge

15.01.

LEA-Förderauftrag 2023

Einreichfrist für den diesjährigen Fördercall

25.01.

LEA-Schul-event

mit Brigitte Bierlein, Bundeskanzlerin a. D.

02.02.

[UN]typisch - Gendersensible Pädagogik im Kindergarten

Präsentation des Materialsets für die Elementarstufe

11.02.

Social Media Kampagne

mit den LEA-Role Models zum Internationalen Tag der Frauen und Mädchen in der Wissenschaft

19.-23.02.

LEA-Schulbesuche

Auftaktwoche Burgenland

18.-22.03.

LEA-Schulbesuche

Auftaktwoche Oberösterreich

März

Weltfrauentag

01.-08.03.

Österreichweite Wissens-kampagne

In Kooperation mit INFOSCREEN Austria informieren wir eine ganze Woche rund um den Weltfrauentag.

04.03.

LEA-Workshop

im Technischen Museum Wien mit Frauenministerin Raab

07.03.

Future Flux

Podiumsdiskussion mit dem LEA-Jugendbeirat und Frauenministerin Raab

15.-19.04.

LEA-Schulbesuche

Auftaktwoche Steiermark

25.04.

Girls' Day

Kinderbuchlesung im Bundeskanzleramt

ganzjährig

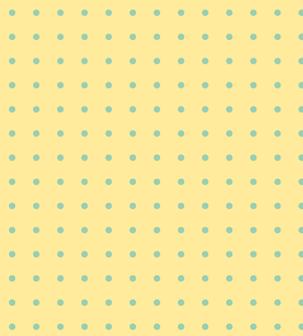
Kinderbuchlesungen

LEA-Schulbesuche

Finanzbildungsseminare

LEA-Workshops in außer-schulischen Einrichtungen

Weiterbildungen für Lehrkräfte



Frühling
Buch-
vorstellung
und Autor-
innen-
gespräch

Mai
LEA-Jugendbeirat
Kick-off: Unser
Jugendbeirat geht
in die zweite Runde.

Juni
Get-together
der Förderprojekte
2022 & 2023

**Let's empower
DACH**
2. internationales
Get-together mit
Speakerinnen aus dem
DACH-Raum

September
Schulbeginn
Die LEA-Schulbesuche
starten ins dritte
Schuljahr.

Sommer
LEA-Workshops
in Feriencamps und
Betreuungseinrichtungen

Herbst
Buchvorstellung
und Autorinnen-
gespräch

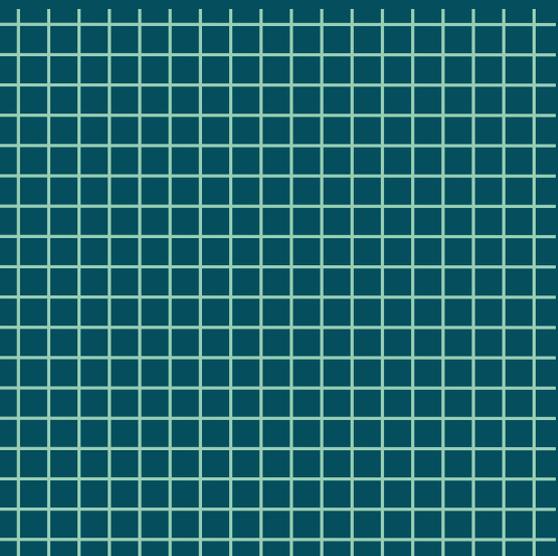
Role Model Mentoring
Ein neues Format mit den
LEA-Role Models.

Bewusstseinskampagne

LEA-Förderaufruf 2024
Die Einreichphase beginnt.

07.-09.11.
Inter-
pädagogica
Teilnahme an
der größten
Bildungsfachmesse
Österreichs





www.letsempoweraustria.at